

BIOGRAFIE: RAMANOELINA Clement, Olivier



Clement, 20 Jahre alt, wächst in einer Familie mit 6 Geschwistern auf, von denen mittlerweile 4 bei MANDA aufgenommen wurden. Nach der Trennung seiner Eltern lebte er zusammen mit den 3 jüngsten Kindern der Familie und seiner Mutter lange Zeit auf der Straße. Im Jahre 2005 kamen er und seine Geschwister schließlich zum ersten Mal in Kontakt mit MANDA. Aufgrund des starken Alkoholismus seiner Mutter wurden 2 seiner Schwestern - Francia und Natascha - für einige Zeit im Übernachtungsprojekt GÍTE beherbergt. Er und sein Bruder Faly bekamen die Möglichkeit in der Familie seiner älteren Schwester unterzukommen.

Während seiner schulischen Laufbahn bei MANDA zeigte Clement großen Ehrgeiz und glänzte mit sehr guten Noten. Deshalb beschloss MANDA ihn in seiner Entwicklung weiter zu fördern und investierte in sein Gelingen insgesamt 10 Jahre. So behielt Clement seine guten Noten bei und besucht anschließend das Collège, sowie das Lycée Publique (öffentliches Gymnasium) und erhielt dieses Jahr als erstes MANDA- Kind das Abitur!

Momentan ist es sein Ziel, an der Universität aufgenommen zu werden, um Jura zu studieren. Seine Schwestern Francia und Natascha, mittlerweile 13 und 18 Jahre alt besuchen momentan die ASAMA- Klasse, sowie die Sekundarschule. Natascha bekam 2015 die Chance an einem einwöchigen Programm der Kinderbank in Indien teilzunehmen, in welchem sie andere Kinder über das Projekt aufklärte und informierte.

Der Lebensweg von Clement steht auch exemplarisch für die Arbeit von MANDA. Durch die ganzheitliche Betreuung, die neben den projektinternen Beobachtungen auch das soziale Umfeld und die spezifischen Bedürfnisse einzelner Kinder im Blick hat, wurde diese bisher einmalige Erfolgsgeschichte erst möglich.

Es zeigt aber auch wie so oft die großen Potentiale, die diese vermeintlich "Schwachen" der Gesellschaft besitzen. Diese gilt es zu erkennen und zu fördern. MANDA leistet auf diesem Weg einen wunderbaren Beitrag und es erfüllt uns auch mit Stolz.

Neben Clement haben 2015 zwei weitere ehemalige Projektkinder ihre Abiturrüfungen abgelegt - jedoch leider nicht bestanden. Dennoch ist es ein bemerkenswertes Indiz für die Qualität der schulischen und sozialen Fördermaßnahmen von MANDA, wenn jetzt, nach 12 Jahren Einschulungsprojekt, die ersten Kinder in die madagassischen Gymnasien Einzug halten.